

The logo for 'atmosphäre' is written in a lowercase, bold, sans-serif font. Below it, in a smaller font, is the text 'bommert . knoop . architekten'. The logo is set against a white circular background.

atmosphäre

bommert . knoop . architekten

Ihre Partner für Architektur im Bereich
Praxis + Klinik

Architektur im Gesundheitswesen

Mit Erfahrung und Leidenschaft sind wir Experten im Planen und Bauen von medizinischen Einrichtungen.

Eine individuelle, auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Planung und Durchführung hat dabei oberste Priorität. Wir betreuen alle medizinischen Fachrichtungen, Labore und Räumen mit besonderen Anforderungen und bieten dafür ergänzende Leistung zur HOAI wie beispielsweise

- > Machbarkeitsstudien als Grundlage für strategische und finanzielle Entscheidungen
- > Analysieren der Ressourcen und Entwicklung von neuen Konzepten
- > Grundrissoptimierung unter Einbeziehung der internen Prozesse und Arbeitsabläufe
- > Innenraumgestaltung und Möbelplanung inklusive Installations-, Licht- und Akustikplanung
- > Neu- und Weiterentwicklung Ihres Corporate Designs

Unsere Leistungen nach HOAI

Grundleistungen

Das Leistungsspektrum von Architekten wird gemäß der Honorarordnung für Architekten- und Ingenieurleistungen (HOAI) in so genannte Leistungsphasen untergliedert. Diese bestehen aus aufeinander aufbauenden und in sich abgeschlossenen Aufgabenbereichen. Für Ihr Bauprojekt können wir alle oder einzelne Leistungsphasen betreuen. Sie reichen von der Grundlagenermittlung bis zur Objektüberwachung.

- > LP 1 Grundlagenermittlung
- > LP 2 Vorplanung
- > LP 3 Entwurfsplanung
- > LP 4 Genehmigungsplanung
- > LP 5 Ausführungs-/ Detailplanung
- > LP 6 Vorbereitung der Vergabe
- > LP 7 Mitwirkung bei der Vergabe
- > LP 8 Objektüberwachung

Besondere Leistungen

Jedes Bauvorhaben ist anders und individuell zu betrachten. Daher kommen besondere Leistungen hinzu, die nicht über die Grundleistungen der HOAI abgedeckt werden, wie

- > Machbarkeitsstudien
- > Bestandsaufnahmen
- > Aufstellen von Raumprogrammen
- > Möbelplanung

Ihr Architekturbüro

Als unabhängiger Partner unterstützen wir unsere Bauherren seit mehr als fünfzehn Jahren erfolgreich bei verschiedensten Bauvorhaben. Aufgrund dieser Erfahrung versprechen wir ein Höchstmaß an Professionalität, Engagement und Kreativität; unabhängig davon, ob es sich um einen kleinen Umbau oder ein Großprojekt handelt.

Der stetige Austausch im Team ermöglicht uns, Ihr Projekt aus unterschiedlichen Perspektiven zu betrachten und dient der Qualitätssicherung.

In enger Zusammenarbeit mit Ihnen finden wir die beste Lösung und stellen eine hochwertige Umsetzung Ihres Projektes sicher.

Team

Für unsere öffentlichen und privaten Bauherren setzt das Team von **atmosphäre** die zahlreichen Projekte gemeinsam mit einem vielfältigen Erfahrungsschatz um. Bei uns kommen Architekten, Innenarchitekten, Projektsteuerer, Bauleiter und Bauzeichner mit einer leistungsfähigen Vielfalt zusammen.

Die Erweiterung des Teams erfolgt über die externen Fachplaner wie Brandschutz, Haustechnik, Statik, Hygiene, uvm sowie die Firmen, die unsere Ideen und Planungen umsetzen. Eine offene und wertschätzende Kommunikation ist dabei unsere Basis für einen vertrauensvollen Umgang und zielführende Planung.

Das Herzstück jedes Projekt sind unsere Bauherren. Sie sind ebenfalls Teil des Teams, deren Input und Mitwirken ebenso essentiell sind wie die aller Planenden. Je mehr sich alle einbringen, desto erfolgreicher werden die Projekte umgesetzt.

Geschäftsführung



Tanja Bommert

- > Zusammenschluss zum Architekturbüro **atmosphäre** in 2013
- > Mitglied der architektinnen initiative nw seit 2008
- > Mitglied der Architektenkammer NRW seit 2008
- > Gründung Architekturbüro Tanja Bommert in 2006
- > projektbezogene Partnerschaften in Köln
- > Studium der Architektur in Köln, Abschluss Dipl.-Ing. (FH) in 2006
- > Ausbildung zur Schreinerin in Köln



Anja Knoop

- > Zusammenschluss zum Architekturbüro **atmosphäre** in 2013
- > Mitglied der architektinnen initiative nw seit 2011
- > Mitglied der Architektenkammer NRW seit 2009
- > Gründung Architekturbüro Anja Knoop in 2008
- > Mitarbeit in Architekturbüros in Köln
- > Studium der Architektur in Köln, Abschluss Dipl.-Ing. (FH) in 2006
- > Ausbildung zur Bauzeichnerin in Köln

Projektsteuerung



Matthias Küstner

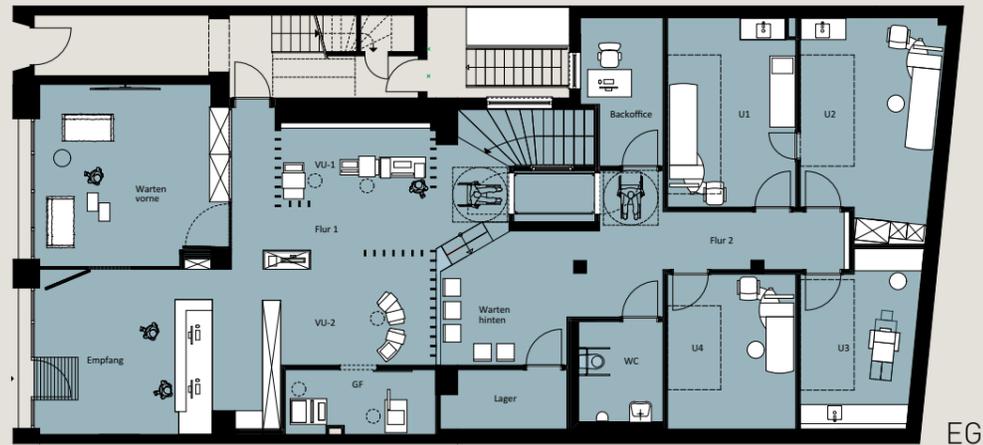
- > Mitarbeit und Projektleitung im Architekturbüro **atmosphäre** seit 2019 mit Schwerpunkt Arztpraxen, MVZ und Gewerbe
- > Mitarbeit und Projektleitung für ein Gewerbeunternehmen in Brühl bis 2018 mit Schwerpunkt Umsetzung CI bei Gewerbebauten im Innen-/ Außenraum
- > Mitarbeit und Projektleitung in Architekturbüros in Wien bis 2016 mit Schwerpunkt Einrichtung-/ Möbelplanung für Geriatrie und Pflege
- > Masterstudium für Landschaftsarchitektur in Wien
- > Studium der Architektur in Leipzig, Abschluss Dipl.-Ing. (FH) in 2008

Augen- und Laserzentrum . Köln

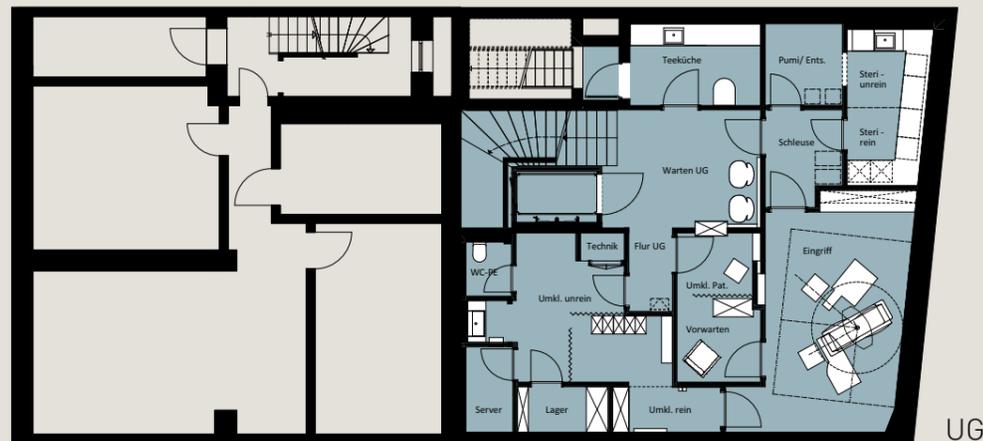
Neuplanung eines Augen- und Laserzentrums in Köln

Die Praxis für Augenmedizin und Laserbehandlung befindet sich auf der Deutzer Freiheit in dem 1914 von Wilhelm Riphahn erbauten Wohnhaus „Justinianstraße 1“. In der ehemaligen Spardabank erstreckt sich die Praxis über zwei Etagen - Erdgeschoss und Souterrain. Zwei große Fassadenelemente bringen sehr viel Licht ins Innere. Hier sind die Anmeldung und der großzügige Wartebereich angeordnet und Patienten können am Geschehen auf der beliebten Einkaufsstraße teilhaben. Sowohl über filigrane Glaselemente und Stelen als auch über einen Lichthof und Oberlichter sind auch die hinteren Räume lichtdurchflutet. Der offene Voruntersuchungsbereich besticht durch eine vollflächige Lichtwand mit einem Motiv aus dem Deutzer Hafen.

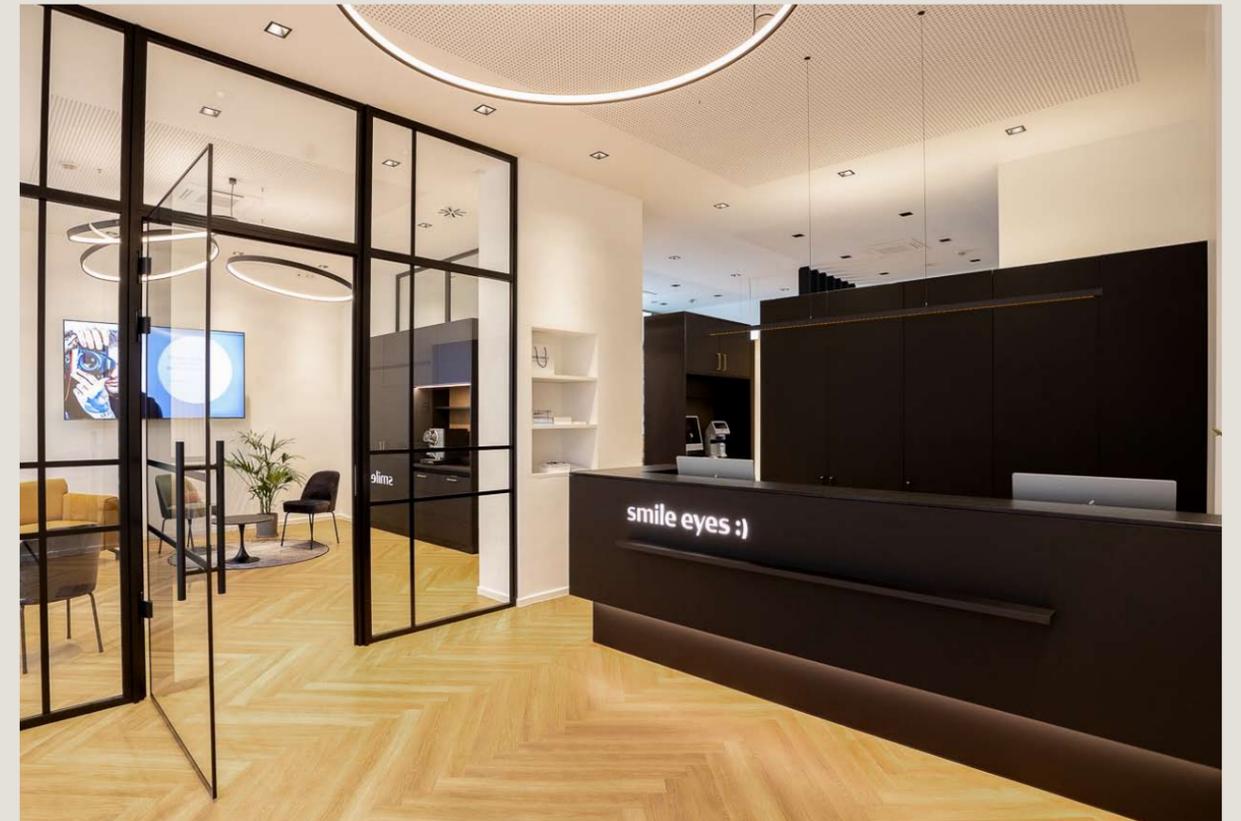
Der Laserbereich sowie die Personalräume sind im Souterrain angeordnet. Dieser ist neben einer Treppe auch mit einem eigenen Aufzug erreichbar. Die Laser-Patienten werden in einer kleinen, wohnlichen Sitzecke empfangen und können hier ihre Garderobe ablegen. Die OP-Vorbereitung findet in einem eigenen Raum statt. Da hier der Reinbereich anfängt, wird das Farb- und Materialkonzept entsprechend verändert. Im Praxisbereich herrschen der „Eichen“-Belag mit schwarzen Möbeln und Glaselementen vor, im Eingriffsbereich werden die Tonalitäten umgekehrt. Hier ist der Belag farblich zurückgenommen in Grau und Schwarztönen und als Wandfarbe wird ein warmer Ockerton verwendet. Der gesamte Eingriffsbereich soll dem Patienten Ängste nehmen und Vertrauen und Wohlbefinden spenden.



EG



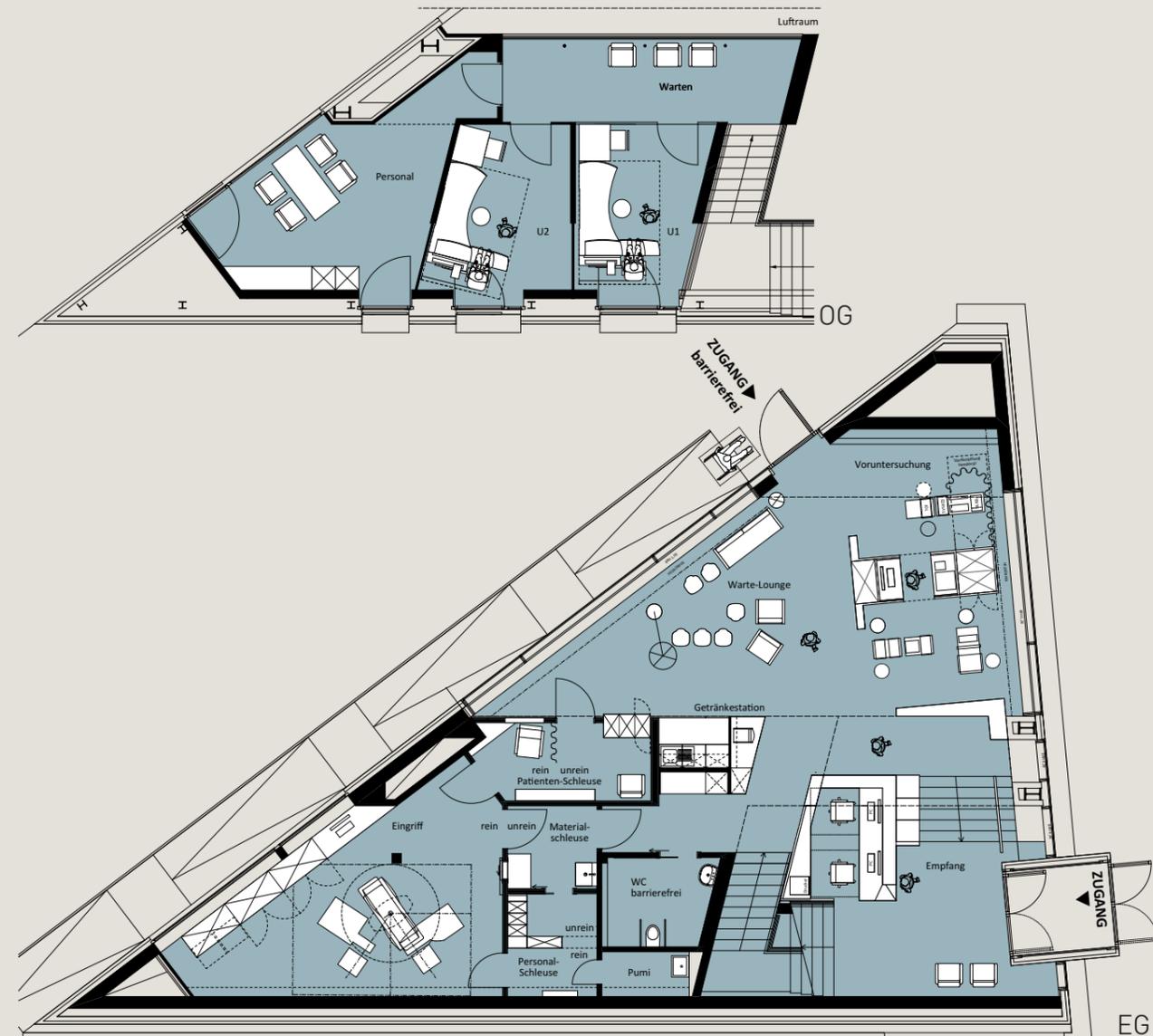
UG



Augen- und Laserzentrum . Hamburg

Neuplanung eines Augen- und Laserzentrums in der Hafencity

Das neue Augen- und Laserzentrum befindet sich in dem ehemaligen Ausstellungspavillon der Hafencity. Über den Haupteingang auf der Osakaallee werden Patienten auf der Zwischenebene empfangen. Hier erstrecken sich weiträumige Treppen auf die Galerie hinauf und in die tieferliegende Halle. Auf der Galerie-Ebene befinden sich Untersuchungsräume und Besucher erhalten von dort oben einen eindrucksvollen Blick in die außergewöhnliche Halle. Diese lichtdurchflutete Fläche wird für die Voruntersuchungen und den Wartebereich genutzt. Damit der freie Luftraum erhalten bleibt, wurde auf den Bau neuer Wände verzichtet. Ein raumbildendes Element wurde geschaffen, das die notwendigen Arbeitsplätze der Voruntersuchung sowie die Garderobe beinhaltet. Die Fläche unterhalb der Galerie wurde stilbildend geschlossen; die repräsentative Kaffeebar und eine Teeküche sind dem Wartebereich zugeordnet. Über die schwarze Tür gelangen Patienten in den Eingriffsbereich. Hier beginnt der medizinisch reine Bereich mit den dazugehörigen Räumen wie Patienten-Umkleide, Entsorgungsraum, Personalschleuse und Eingriffsraum. Dem Behandlungsablauf folgend gelangen Patienten nach dem Eingriff zur sichtgeschützten Sitznische. Hier können die Patienten die Schutzkleidung ablegen und sich kurz ausruhen.

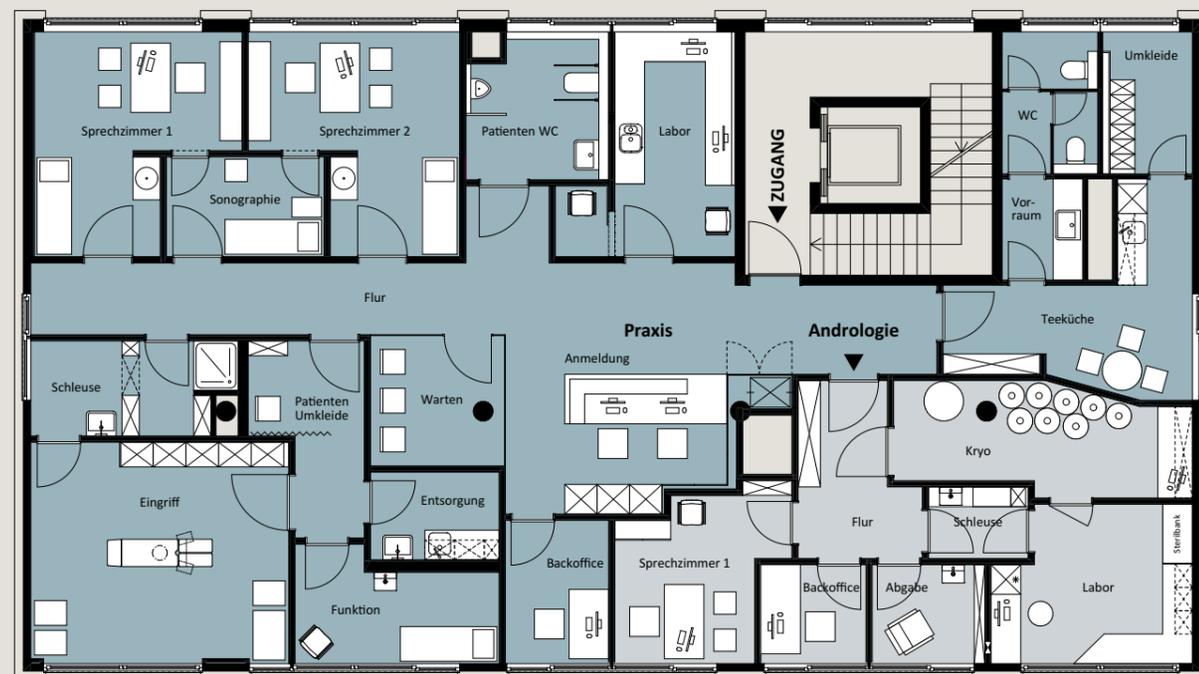


Praxis für Urologie und Andrologie . Hürth

Neuplanung der Praxis für Urologie und Andrologie in Hürth

Das Ärztehaus vor den Toren Kölns hat mit der neuen Praxis ein sehr hochwertiges Mitglied erhalten. Sie werden empfangen von einer klaren aber auch behaglichen Atmosphäre. Die Farbe Weiß, schwarze Akzente sowie der warme Fischgrät-Belag sorgen für Wärme und Wohlbefinden. Neben den Räumen für eine urologische Praxis wie Untersuchungsräume, Labor und Ultraschall verfügt diese zusätzlich über einen ansprechenden Eingriffsbereich. Hier gibt es aufgrund von Hygienebestimmungen einen Material- und Farbwechsel. Sandfarbener Bodenbelag wird kombiniert mit anthraziten Schränken und fernblauem Anstrich. Patienten wird Geborgenheit und Qualität vermittelt und die Belegschaft freut sich über eine stimmungsvolle und für einen Eingriffsraum unübliche Optik.

Ein weiterer Teil der Praxis ist die Andrologie. In den Räumen, in denen sich Patienten aufhalten, wird das Farbkonzept fortgeführt. Im Laborbereich haben die Raumlufttechnik und die Hygiene eine übergeordnete Rolle; so ist auf Betreiberwunsch der Farbanteil in den Reinnräumen zurückgenommen.



Makulazentrum OP . Augenklinik Bonn

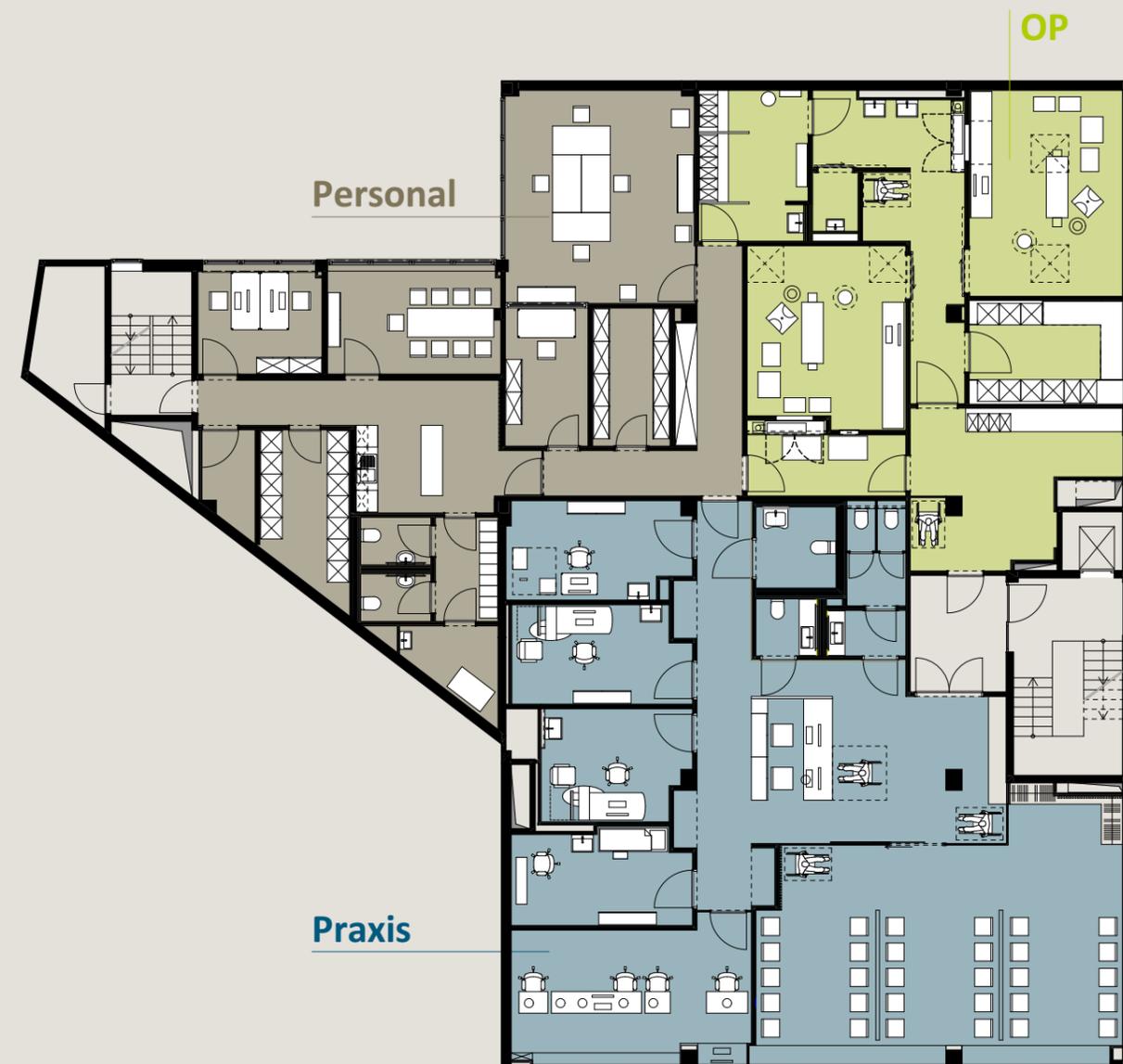
Für eine renommierte Bonner Augenklinik entstand das Makulazentrum im Herzen von Bad Godesberg.

Das Raumkonzept beinhaltet den modernen und großzügigen Empfangs- und Wartebereich, die medizinischen Untersuchungsräume sowie einen OP-Bereich mit zwei Operationssälen. Gestalterisch steht dabei im Fokus, sowohl ein angenehmes Ambiente für die Patienten und für das Personal zu schaffen als auch optimierte Arbeitsabläufe zu ermöglichen.

Die komplette Praxisfläche ist barrierefrei umgesetzt und die technischen Anforderungen vor allem im OP-Bereich sind mit Lüftungstechnik, Reinraum und Hygiene auf höchstem Niveau realisiert.

Die Gesamtfläche von 490 m² ist unterteilt in den OP-Bereich, den Anmelde- und Praxisbereich und den Personalbereich.

Nutzfläche OP: 130 m²

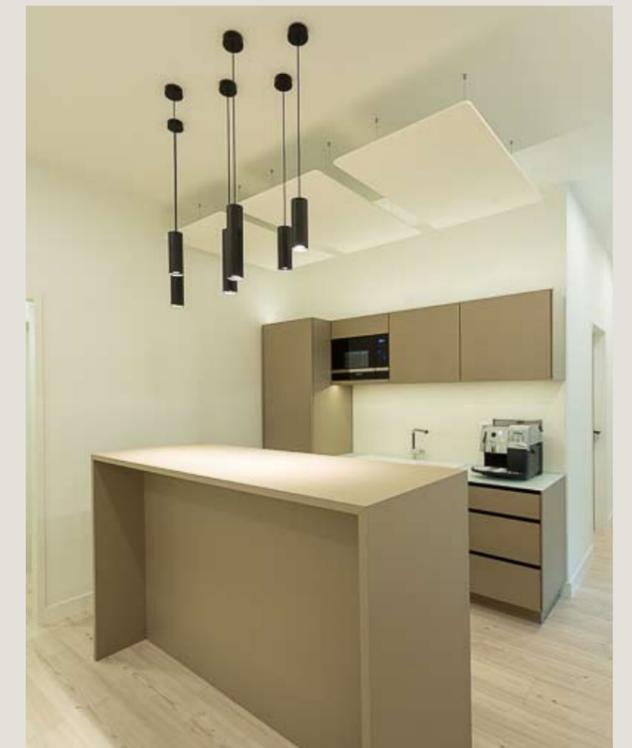
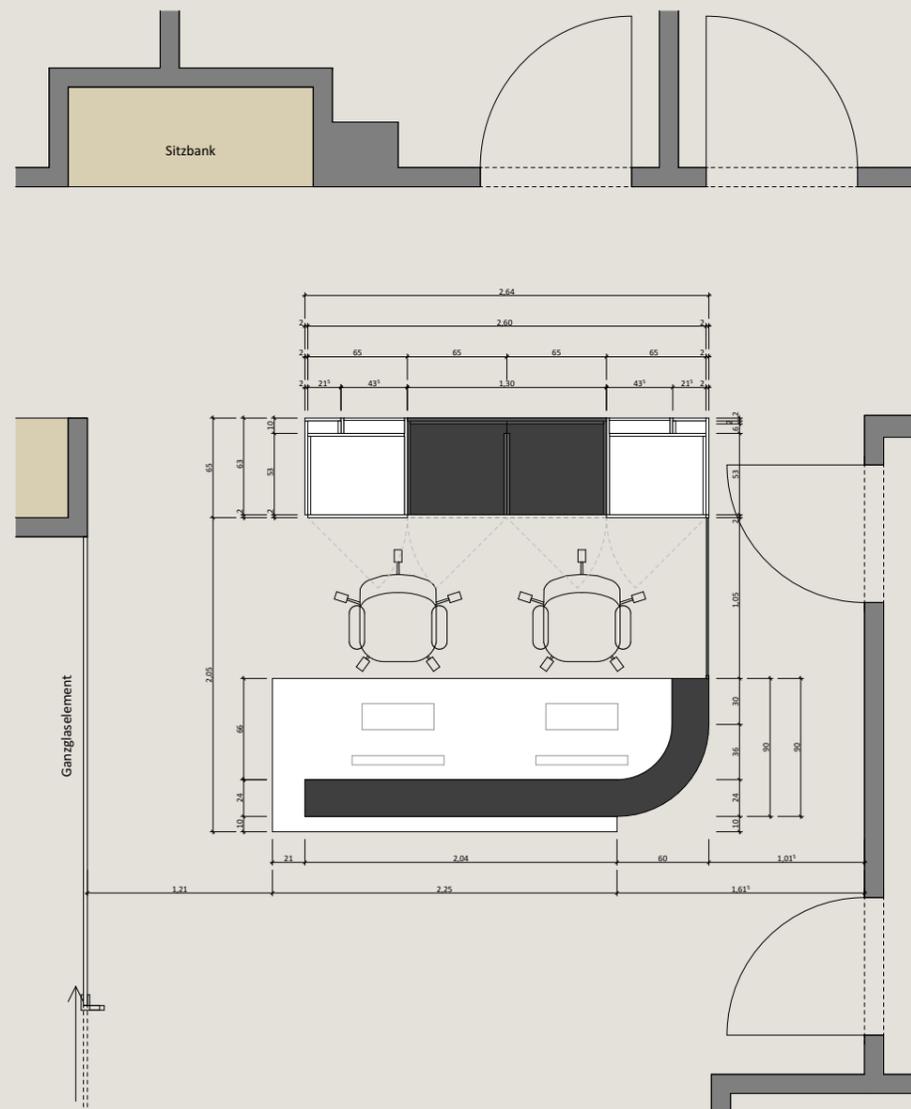


Makulazentrum Praxis . Augenklinik Bonn

Für eine renommierte Bonner Augenklinik entstand das Makulazentrum im Herzen von Bad Godesberg. Das Raumkonzept beinhaltet den modernen und großzügigen Empfangs- und Wartebereich, die medizinischen Untersuchungsräume sowie einen OP-Bereich mit zwei Operationssälen. Gestalterisch steht dabei im Fokus, sowohl ein angenehmes Ambiente für die Patienten und für das Personal zu schaffen als auch optimierte Arbeitsabläufe zu ermöglichen.

Der Anmelde- und Praxisbereich umfasst 220 m² und liegt an der Süd-Ost-Seite des Gebäudes direkt an der Fußgängerzone. Der großzügige Wartebereich ist aufgrund der großen Fensterfront hell und einladend. Sitznischen vor den Untersuchungszimmern ermöglichen den Patientenstrom zu steuern und die Wege frei zu halten.

Der dazugehörige Personalbereich umfasst neben Teeküche und Aufenthaltsraum auch Arztzimmer und Verwaltungsräume mit einer Fläche von 140 m².

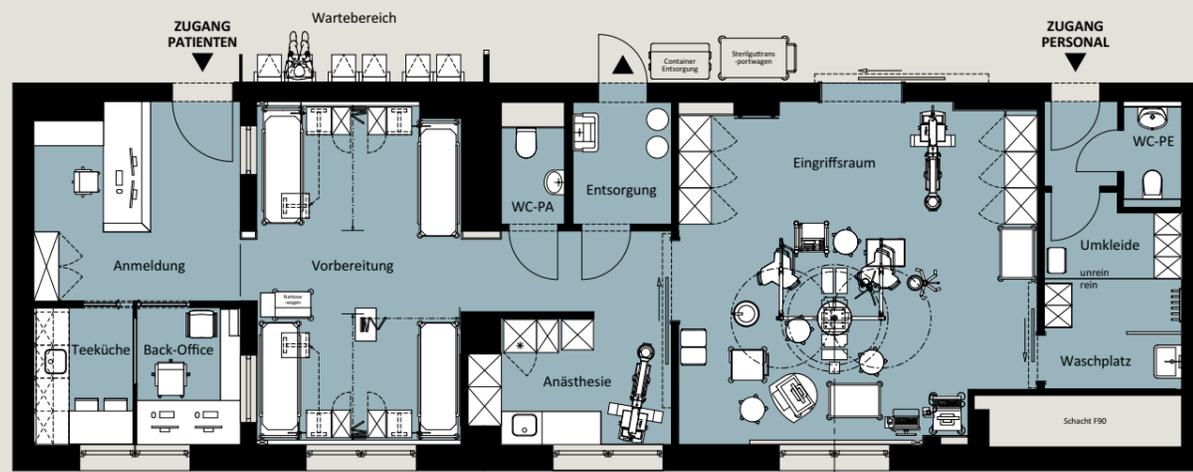


Ambulanter Eingriff EVK . Bergisch Gladbach

Neuplanung eines fachübergreifenden Eingriffsbereichs im evangelischen Krankenhaus Bergisch Gladbach

Als Interimslösung für einen reibungslosen Klinikablauf wurde in einer leerstehenden Fläche ein neuer Eingriffsbereich realisiert. Trotz der geringen Gesamtfläche sind alle notwendigen Räume und Flächen untergebracht. Die Arbeitsabläufe wurden im Detail ausgearbeitet; die Unterbringung von Materialien und Geräten wurde sorgfältig geplant.

Auch wenn diese Fläche nur über einen begrenzten Zeitraum genutzt wird, wurde viel Wert auf ein beruhigendes und ansprechendes Erscheinungsbild gelegt. Die Farbzusammenstellung der Materialien von Boden, Wand und Möbeln ergeben ein harmonisches und beruhigendes Erscheinungsbild. Das kommt sowohl den Patienten als auch dem Personal zugute.



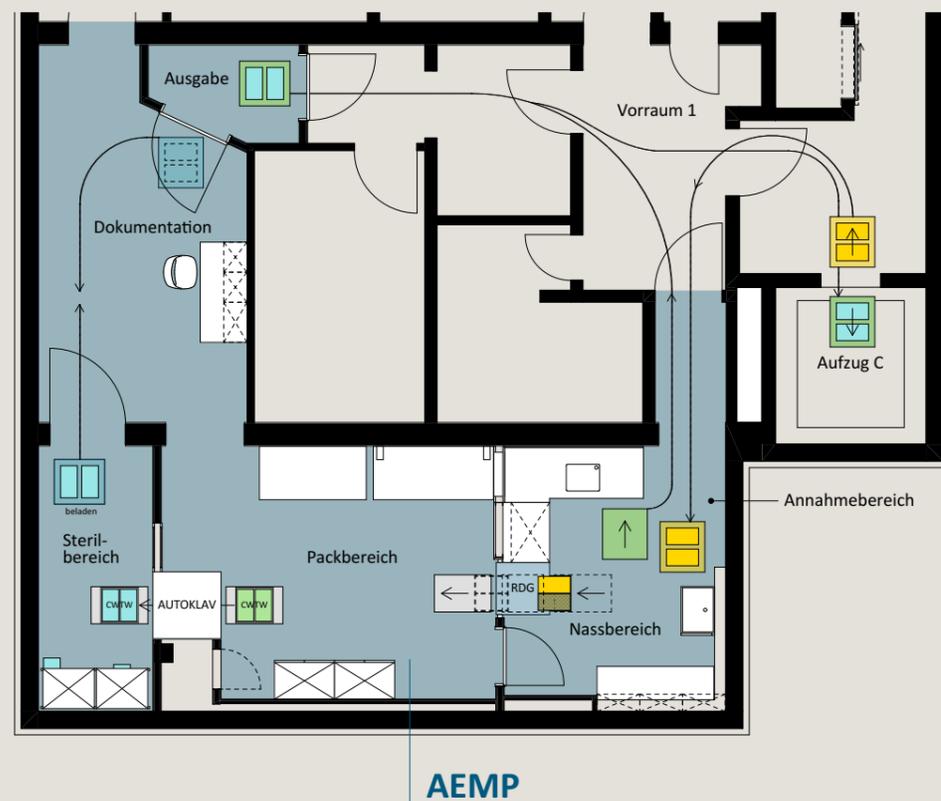
Zentralsterilisation (AEMP) . Augenklinik Bonn

Die immer höher werdenden Anforderungen an die Aufbereitung von Medizinprodukten und an deren Räume, erfordert eine komplexe Bearbeitung in der Planung, der Erwirkung einer Genehmigung und deren Umsetzung unter Einhaltung gesetzlicher und betrieblicher Rahmenbedingungen.

Für eine Klinik in Bonn wird ein AEMP-Bereich neu ausgebaut. Die Prozessoptimierung steht hierbei im Vordergrund. Durch den Eingriff in Teilbereiche der Klinik sind sowohl die vorhandene Technik als auch die umgebenden Arbeitsbereiche zu prüfen und einzubeziehen.

Die gute Abstimmung mit Hygienikern, Haustechnikern und den zuständigen Behörden ist für eine erfolgreiche Realisierung maßgebend.

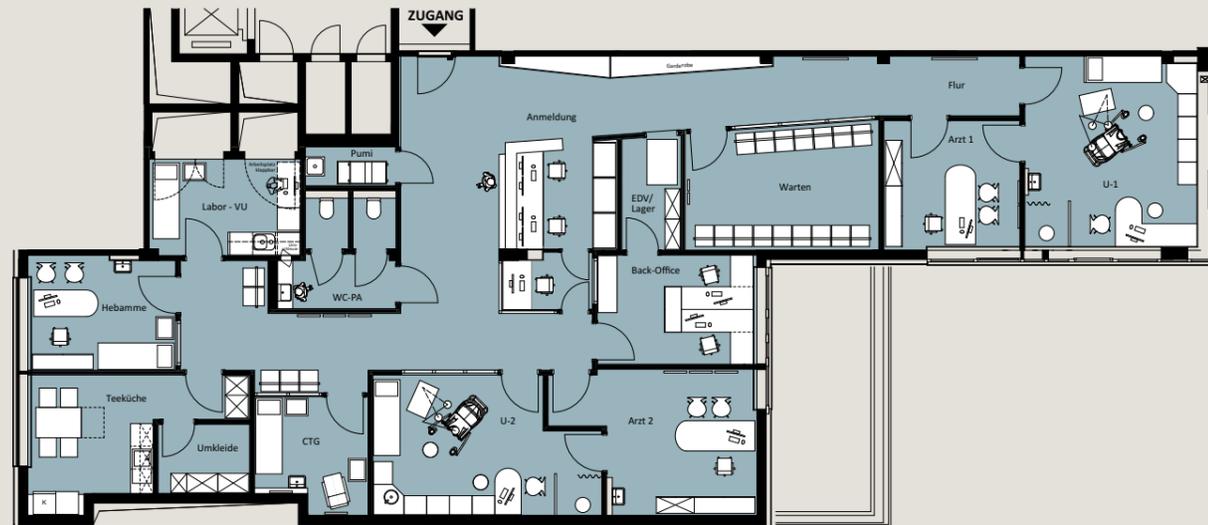
Für die Wirtschaftlichkeit des Betreibers ist zusätzlich entscheidend, den Umbau ohne langfristige Stilllegung des Betriebs durchzuführen. Hierbei ist eine detaillierte Planung der Bauzeiten in Abstimmung mit den anderen medizinischen Abteilungen unabdingbar.



Gynäkologie EVK . Bergisch Gladbach

Für eine Klinik in Bergisch Gladbach wurde die angegliederte Praxis für Frauenheilkunde neu geplant. Die Fläche war im Rohbau bereits vorhanden, daher lag der Schwerpunkt in der Innenraumgestaltung mit einer Optimierung der Grundrissidee.

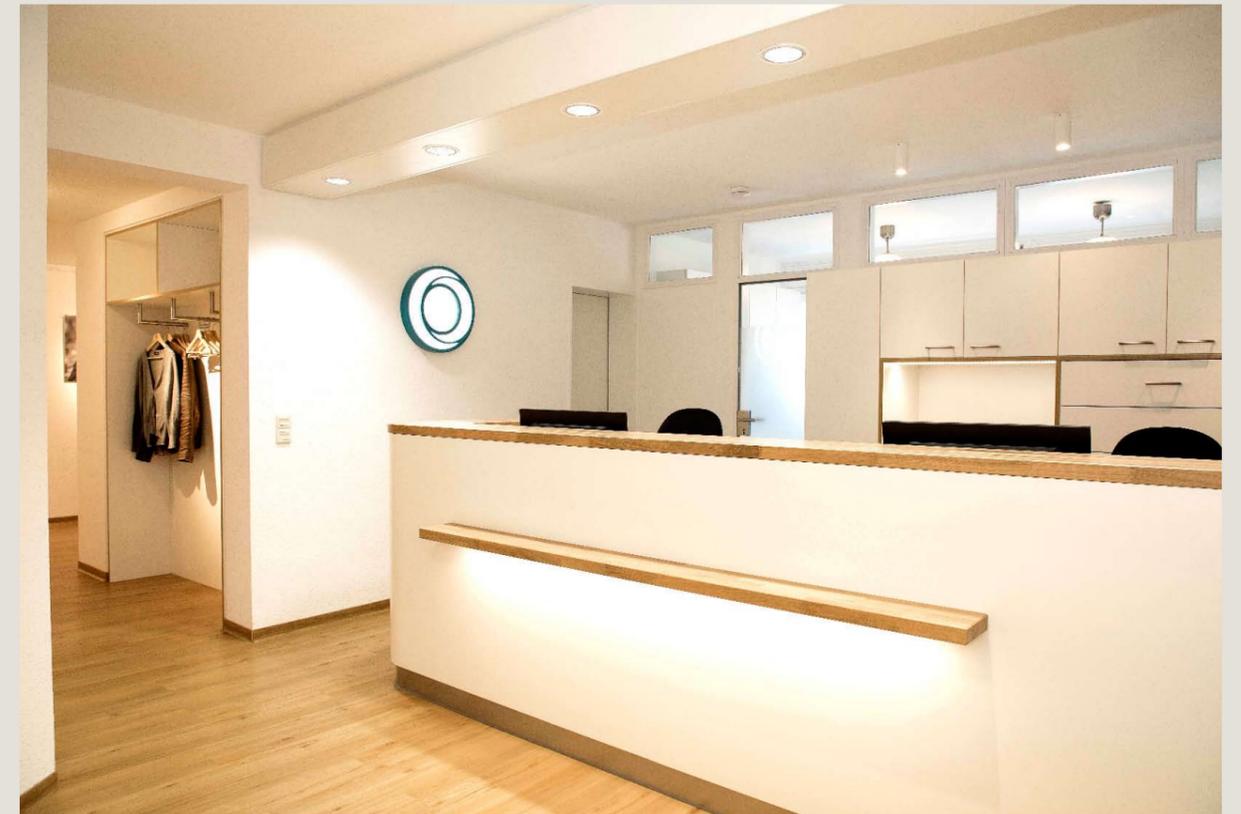
Ein zentraler Punkt war die Entwicklung eines stimmigen Grundrisses und die Unterbringung des Raumprogramms in Bezug auf die vorhandenen großen Flächen ohne direktes Tageslicht. Vorrangig lagen die Nutzungen an den Fensterfronten, die laut Arbeitsschutz zwingend direktes Tageslicht benötigen, wie Sprechzimmer, Back-Office und Teeküche. Um die innenliegenden Flächen dennoch hell und mit Tageslicht zu gestalten, wurden Oberlichter und Glaswände verwendet.



Substitutionspraxis . Köln

Die hausärztliche Gemeinschaftspraxis in Köln Sülz bietet u.a. die Substitutionsbehandlung drogenabhängiger Patienten an. Hierfür sind sowohl spezielle Abfüllgeräte als auch Stauraum für die Ausgabe und gesicherte Lagerung von Medikamenten notwendig.

Das Mobiliar und die Raumaufteilung sind so gestaltet, dass die Arbeitsabläufe optimal auf den laufenden Betrieb und auch auf die Vor- bzw. Nacharbeiten angepasst sind.



Zentrum für Nuklearmedizin . Essen

Das Zentrum für Nuklearmedizin betreuen wir seit vielen Jahren. Wir planen und modernisieren immer wieder Teilbereiche bzw. passen diese an neue gesetzliche Bestimmungen an.

Das sind beispielsweise Modernisierungen im Personalbereich für die Einhaltung der arbeitsschutzrechtlichen Belange oder die Verlegung des Abklingraums im Kellergeschoss mit den dazugehörigen Abstimmungen mit der Feuerwehr und der Bezirksregierung.



Praxis für Schilddrüsendiagnostik . Essen

Nuklearmedizinische Praxen werden in der Regel im laufenden Betrieb über Ärztegenerationen weitergeführt. Entsprechend schwierig ist es daher, trotz neuester Behandlungsmethoden und moderneren medizinischen Geräten, die Räumlichkeiten auf dem neusten Stand zu halten.

Grundsätzlicher Bestandteil von baulichen Planungen ist die Abschirmung der radioaktiven Strahlung sowie die Abstimmungen mit der Bezirksregierung.

Darüber hinaus stand in diesem Bauvorhaben sowohl die Optimierung der räumlichen Situation im Vordergrund als auch die Modernisierung der Elektroinstallation und Klimatechnik.

Das Raumprogramm wurde gemeinsam mit den Nutzern hinterfragt, geprüft und aktualisiert. So wurde ein Teil der Praxis neu strukturiert - zur Verbesserung der Flächennutzung und der Wegeführung.

Umgesetzt wurden beispielsweise kürzere Wege zwischen voneinander abhängigen Räumen wie Heisslabor und Applikation und auch effizientere Gestaltung der Arbeitsabläufe innerhalb eines Raumes wie die Positionierung von Liege, Ultraschallgerät und PC-Arbeitsplatz



Der Nuklearmediziner - Thieme Verlag

Titel: Umbau einer Schilddrüsenpraxis, 09/2021

Titel: Architektonische Belange einer nuklearmedizinischen Praxis, 2017

Wirtschaftsmagazin - WPV Verlag

Titel: Kennen Sie Ihre Betreiberpflichten in der Arztpraxis?, 04/2024

Titel: Materialien für Boden, Wände und Akustik, 02/2024

Titel: 7 Fragen zum Umnutzungsantrag bei Veränderungen in der Praxis, 06/2023

Titel: 4 wissenswerte Dinge über Eingriffsräume, 05/2023

Titel: Warum es sich lohnt, (spezialisierte) Architekten einzubeziehen, 04/2023

Titel: Wissenswertes über Elektroinstallation in Arztpraxen, 09/2021

Titel: Wissenswertes über Sanitärinstallation in Arztpraxen, 07/2021

Titel: Aufgepasst bei der Praxisübernahme - "böse" Überraschungen vermeiden, 05/2021

Titel: Barrierefreiheit in Arztpraxen, 01/2019

Titel: Ärzte als Bauherren - ein kleiner Ratgeber, 05/2018

Titel: 10 Dinge, die Sie beim Praxisumzug beachten sollten, 04/2018

Titel: Wofür benötige ich Architekten: Die Bauüberwachung, 01/2018

Titel: Wofür benötige ich Architekten: Die Ausführungsplanung, 06/2017

Titel: Wofür benötige ich Architekten: Die Entwurfsplanung, 05/2017

Titel: Praxisräume: Wissenswertes VOR Mietvertragsunterzeichnung, 04/2017

Titel: Hinweise zur Gestaltung des Personalbereichs, 03/2017

Titel: Diskretion am Empfangsbereich, 02/2017

Titel: Wohlfühloase Wartezimmer, 01/2017

Titel: Sicherheit in der Arztpraxis, 06/2016

Titel: Akustik-Tipps für die Arztpraxis, 05/2016

Titel: Tipps für die Gestaltung der Praxis: Belichtung und Beleuchtung in Arztpraxen, 04/2016

Titel: Individuelles Hygienemanagement: Tastaturen, Pflanzen und Teppiche, 03/2016

Titel: Individuelles Hygienemanagement: Oberflächen von Böden, Wänden und Mobiliar, 02/2016

Titel: Infektionsprävention: Hygiene in Sanitäreinrichtungen, 01/2016

Titel: Raumgestaltung in der Arztpraxis - Modernisierung - Umbau - Neubau, 06/2016

Titel: Raumgestaltung in der Arztpraxis - ein Überblick, 06/2015

der niedergelassene arzt - WPV Verlag

Titel: 7 Tipps, wie Sie Ihre Praxis optimieren können, 04/2019

Titel: Individuelles Hygienemanagement: Tastaturen, Pflanzen und Teppiche, Sep 2016

Titel: Infektionsprävention: Hygiene in Sanitäreinrichtungen, Feb 2016

Titel: Raumgestaltung in der Arztpraxis - Neuplanung, Nov 2015

Titel: Raumgestaltung in der Arztpraxis - Umbau, Okt 2015

Titel: Raumgestaltung in der Arztpraxis - Modernisierung, Sep 2015

Titel: Raumgestaltung in der Arztpraxis - ein Überblick, Jun 2015

gyne - Mediengruppe Oberfranken

Titel: Praxisgründung, Jan 2017

Titel: Sanitärräume für Patientinnen, Feb 2016

Titel: Die Praxis-Räume Teil 2 - Wahrnehmung und Organisation, Aug 2015

Titel: Die Praxis-Räume Teil 1 - Wirtschaftlichkeit und Ausstrahlung, Jun 2015

Der Augenarzt - Kadenverlag

Thema: Planerische Aspekte einer Augenarztpraxis

Titel: Teil 3 - Praxisausbau bei Neugründung, Jun 2015

Titel: Teil 2 - Praxisumbau, Apr 2015

Titel: Teil 1 - Organisation einer Praxis und deren Wahrnehmung, Feb 2015

Fotografie

Manfred Daams

Kontakt

atmosphäre

bommert . knoop . architekten PartGmbH

Moltkestraße 131

50674 Köln

Tel. +49 (0)221 . 16 89 61 50

Fax +49 (0)221 . 16 89 61 51

info@atmo-architektur.de

www.atmo-architektur.de